

Fl. 12

Dachaufbauten sind in einer Breite von maximal zwei Dritteln der Länge der parallel der betroffenen Dachseite verlaufenden Hausfront zulässig.  
 aufgrund Satzung zur Änderung von Gestaltungsvorschriften in Bebauungsplänen der Gemeinde Beselich vom 14.02.1990

GESTALTUNGSVORSCHRIFTEN

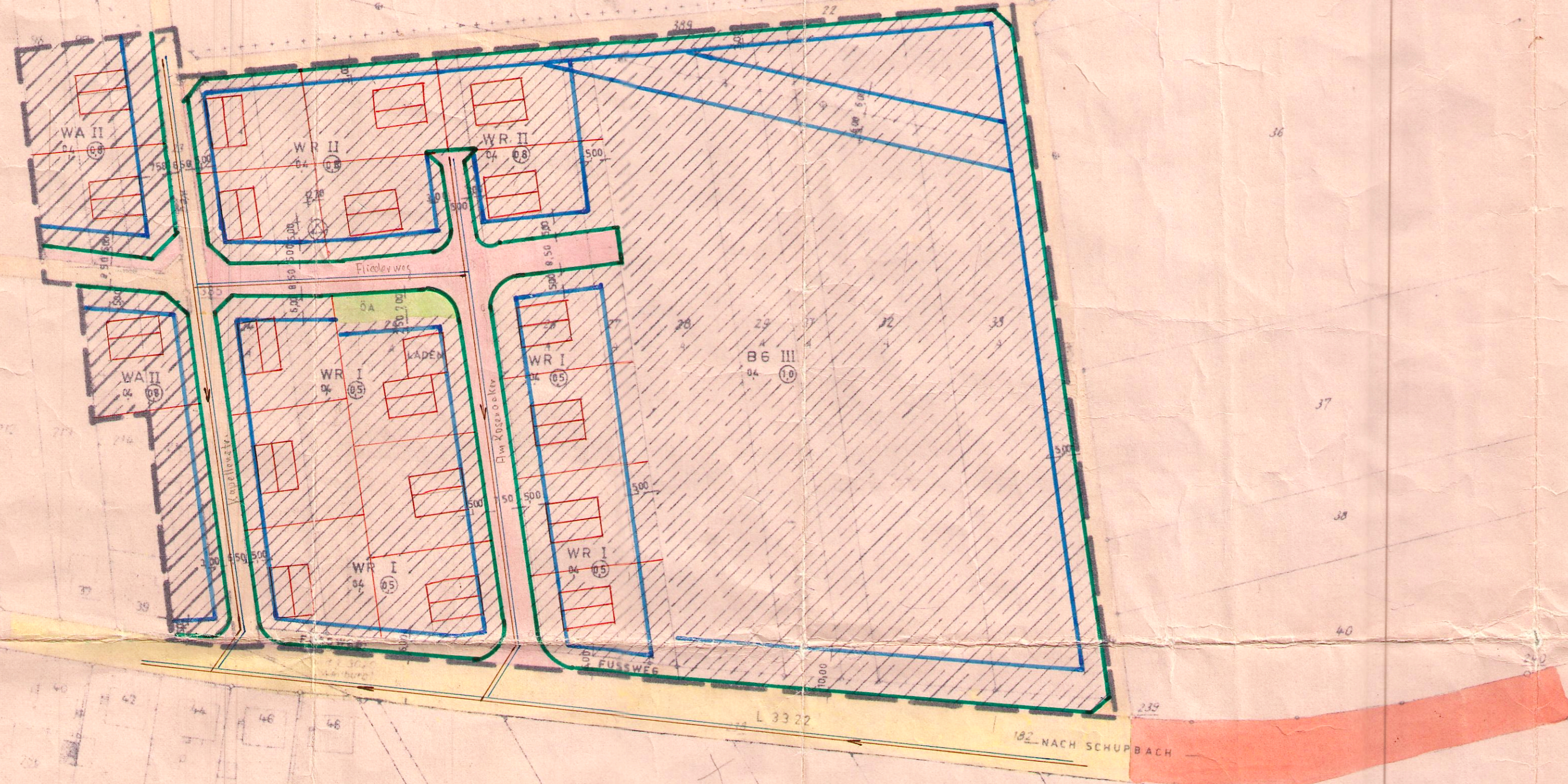
- 1. DACHNEIGUNG:  $\leq 20^\circ$  ALTER TEILUNG, BEI II GESCH. BAUW
- 2. DACHEINDECKUNG: HARTES MATERIAL, FARBE SCHIEFERGRAU, ZEMENTFARBE UNZULÄSSIG
- 3. DACHAUFBAUTEN: UNZULÄSSIG
- 4. PULTDÄCHER: UNZULÄSSIG
- 5. KNIESTOCK:  $\leq 30$  CM, BEI II GESCH. BAUW UNZULÄSSIG
- 6. DACHNEIGUNG:  $\leq 20^\circ$  ALTER TEILUNG, BEI II GESCH. BAUW

ZEICHENERKLÄRUNG

- BAUGRUNDSTÜCK FÜR GEMEINBEDARF (SCHULE)
- III GESCHOSSIGE BAUW IST HÖCHSTGRENZE
- 94 GRZ BEI I II III GESCH. BAUW
- 93 GRZ BEI III GESCH. BAUW
- REINES WOHNGEBIET
- ALLG. WOHNGEBIET
- I BZW II GESCH. BAUW, II GESCH. BAUW IST HÖCHSTGRENZE
- 94 GRZ BEI I, II GESCH. BAUW
- 93 GRZ BEI I GESCH. BAUW
- 92 GRZ BEI II GESCH. BAUW
- VORH. STRASSEN U. WEGE
- GEPL. STRASSEN U. WEGE
- WASSERVERSORGUNG
- ENTWÄSSERUNG
- BAULINIE
- GEPL. TRAFOSTATION
- BAUGRENZE
- ÖFFENTLICHE ANLAGE (GEMEINBEDARF)
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
- GRENZE DES RAUMLICHEN WELTUNGSBEREICHES

ANMERKUNG: DIE IN ROT EINGETRAGENEN GEPL. GEBÄUDE SIND NUR VERBINDLICH FÜR DIE FÜRSTRICHTUNG BZW. TRAUFGSTELLUNG GARAGENUNEBENANLAGEN SIND NUR INNERHALB DER ÜBERBAUBAREN GRUNDSTÜCKSFÄCHEN ZULÄSSIG. BAUGRENZEN ENTLANG DER HOCHSPANNUNGSLEITUNGS ENTFALEN NACH VERLEGUNG DERSELBEN

Bl. 35  
612E 706194



Fl. 13

BEBAUUNGSPLAN DER GEMEINDE BESELICH-ORTSTEIL OBERTIEFENBACH  
 TEILPLAN: FLUR 12 U. 13 TEILW. BEIDER SEITS DER L 3322  
 M 1 : 1 0 0 0

BEARBEITET: WEILBURG DEN 11.12.1972  
 KREISBAUAMT - ABT. PLANUNG

BEKANNTMACHT: BESELICH-OBERT DEN 18.12.1972

OFFENGELEGT: IN DER ZEIT VOM 3.1 BIS 4.2.1973

BESCHLOSSEN: DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG BESELICH-OBERT DEN 2.3.1973

GENEHMIGUNGSVERMERK:

BEKANNTMACHT: BESELICH-OBERT DEN 26.06.1973  
 OFFENGELEGT: IN DER ZEIT VOM 12. Juli 73 BIS 13. August 73

Genehmigt  
 der Vfg. vom 7. Juni 1973  
 Az. V/3-01-d 04/011  
 Beselich, den 7. Juni 1973  
 Der Bürgermeister

